

An
 Landkreis Barnim
 Paul- Wunderlich- Haus
 Ordnungsamt-
 Untere Straßenverkehrsbehörde
 Am Markt 1

 16225 Eberswalde

Beachten Sie bitte folgende Hinweise

Ihr Antrag wird in 1facher Ausfertigung, die Anlagen in der unter lfd. Nr. 10 genannten Anzahl benötigt.

Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, machen Sie alle weiteren Angaben auf Beiblättern, die dann als Anlagen gekennzeichnet werden sollten.

Zutreffendes ankreuzen ☒ oder ausfüllen

Antrag auf Erteilung der Genehmigung für einen Gelegenheitsverkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

Neuerteilung Wiedererteilung Erweiterung Änderung

- Mietomnibusverkehr Ausflugsfahrten mit KOM Ferienziel-Reisen mit KOM
 Mietwagenverkehr Ausflugsfahrten mit PKW Ferienziel-Reisen mit PKW
 Taxenverkehr

1.	Name/Firma des Antragstellers (genaue Bezeichnung des Unternehmens) <hr/> Wohnsitz (Ort, Straße) <hr/> Betriebssitz (Ort, Straße) Tel.-Nr.
2.	Angaben über <u>den/ die Inhaber</u> des Unternehmens (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste) <hr/> a) Name (ggf. auch Geburtsname) Vorname <hr/> Funktion im Unternehmen <hr/> Familienstand Geburtstag Geburtsort Staatsangehörigkeit <hr/> b) Name (ggf. auch Geburtsname) Vorname <hr/> Funktion im Unternehmen <hr/> Familienstand Geburtstag Geburtsort Staatsangehörigkeit

3.	<p>Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellten Person(en)</p> <hr/> <p>a) Name (ggf. auch Geburtsname) Vorname</p> <hr/> <p>Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)</p> <hr/> <p>Familienstand Geburtstag Geburtsort Staatsangehörigkeit</p> <hr/> <p>b) Name (ggf. auch Geburtsname) Vorname</p> <hr/> <p>Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)</p> <hr/> <p>Familienstand Geburtstag Geburtsort Staatsangehörigkeit</p>
4.	<p>Angaben über die fachliche Eignung</p> <p><input type="checkbox"/> des Antragstellers <input type="checkbox"/> der für die Führung der Geschäfte bestellten Person(en)</p> <p>Die fachliche Eignung wird nachgewiesen durch (entsprechende Bescheinigungen bzw. Zeugnisse beifügen):</p> <p><input type="checkbox"/> eine angemessene Vortätigkeit,</p> <p><input type="checkbox"/> eine bestandene Fachkundeprüfung,</p> <p><input type="checkbox"/> die erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Reiseverkehrskaufmann oder Kaufmann im Eisenbahn- und Straßenverkehr</p>
5.	<p>Sind Sie bereits Inhaber einer Genehmigung oder Betriebsführer (§ 2 Abs. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 PbefG)?</p> <p><input type="checkbox"/> ja genehmigte Verkehrsart oder -form: _____</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p>
6.	<p>Die unten genannte Genehmigung wird beantragt</p> <p><input type="checkbox"/> Ersterteilung</p> <p><input type="checkbox"/> Wiedererteilung</p>
7.	<p>- Bitte nur bei Anträgen auf Neuerteilung einer Genehmigung für den Taxenverkehr angeben -</p> <p>Sind Sie anerkannter Vertriebener, Flüchtling, Aussiedler oder Schwerbehinderter?</p> <p><input type="checkbox"/> ja, Nachweis siehe Anlage</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p>
8.	<p>- Bitte nur bei Anträgen auf Ersterteilung einer Genehmigung für den Ferienziel-Reiseverkehr angeben-</p> <p>Verfügen Sie über ausreichende Erfahrungen auf dem Gebiet des Reiseverkehrs?</p> <p><input type="checkbox"/> auf Grund eigener Erfahrungen, erworben durch _____</p> <p><input type="checkbox"/> durch Zusammenarbeit mit bewährten Reiseveranstaltern (bitte Nachweis beifügen)</p>
9.	<p>Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:</p> <p><input type="checkbox"/> 5 Jahre (Höchstdauer)</p> <p><input type="checkbox"/> von _____ bis: _____</p>

10.	<p>Als Anlagen sind beigefügt: (die mit einem ☒ gekennzeichneten Anlagen sind stets erforderlich)</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Beilage zum Antrag der Leistungsfähigkeit - 1fach - <input type="checkbox"/> Angaben über die Zahl, die Art (KOM, PKW), den Fahrzeughalter, das amtliche Kennzeichen, den Hersteller, Fahrgestell-Nr und Sitzplätze der zu verwendenden Fahrzeuge - 1fach - <input type="checkbox"/> Kopie der Fahrzeugpapiere, einschließlich HU-Nachweis + Eichbescheinigung - 1fach - <input type="checkbox"/> Bescheinigung des Finanzamtes und der Gemeinde des Betriebssitzes über die steuerliche Zuverlässigkeit (nicht älter als 3 Monate) - 1fach - <input type="checkbox"/> Gewerbeanmeldung - 1fach - <input type="checkbox"/> Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Stellen über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken- und Rentenversicherung und zur Arbeitslosenversicherung (nicht älter als 3 Monate) - 1fach - <input type="checkbox"/> Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge (einschließlich etwa zu zahlender Vorschüsse) zur Unfallversicherung (nicht älter als 3 Monate) - 1fach - <input type="checkbox"/> Bescheinigung, Dienstzeugnisse oder Prüfungszeugnisse des Antragstellers oder der für die Führung der Geschäfte bestellten Person zum Nachweis der fachlichen Eignung - 1fach - <input type="checkbox"/> Führungszeugnis für den Antragsteller und ggf. die zur Führung der Geschäfte bestellten Person (nicht älter als 3 Monate) - 1fach - <input type="checkbox"/> Auskunft aus dem Gewerbezentralregister - 1fach - Zu beantragen im zuständigen Bürgeramt unter Angabe der Beleg-Art 9 Die Auskunft ist direkt an die Straßenverkehrsbehörde zu übersenden. <input type="checkbox"/> Auskunft aus dem Verkehrszentralregister - 1fach - Formlos zu beantragen – Kraffahrt-Bundesamt, 24932 Flensburg Angabe der vollständigen Personendaten ist erforderlich <input type="checkbox"/> Name, Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum, -ort, + Anschrift Die Unterschrift bzw. Ablichtung des Personalausweises muss beglaubigt sein – Bürgeramt Die Auskunft ist direkt an die Straßenverkehrsbehörde zu übersenden. <input type="checkbox"/> Nur bei Unternehmen, die in das Handels- oder Gesellschaftsregister eingetragen sind: Beglaubigte Abschrift der Eintragungen, bei Gesellschaften mit beschränkter Haftung, außerdem die Gesellschafterliste (die Unterlagen sollten nicht älter als 3 Monate sein) - 1fach - <input type="checkbox"/> Gesellschaftsvertrag - 1fach - <input type="checkbox"/> Unterlagen zum Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der zur Führung der Geschäfte bestellten Person - 1fach - <input type="checkbox"/> ggf. Personenbeförderungsschein - 1fach -
11.	<p>Bemerkungen:</p> <hr/>
12.	<p>Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.</p> <p>Eberswalde, _____ Datum der Antragstellung _____ Unterschrift des Antragstellers _____ Firmenstempel</p>

Name/ Firma des Antragstellers
(genaue Bezeichnung des Unternehmens)

Beilage
zum Antrag auf Erteilung der Genehmigung für einen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PbefG)

vom _____ Datum _____

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen

**Angaben zur Leistungsfähigkeit des Antragstellers,
die Aufschluss über den derzeitigen Vermögensstand geben**

Stand: _____ Datum _____

1.		Vermögensübersicht			
A	Aktiva		B	Passiva	
1.0	Anlagevermögen	€	4.0	langfristige Verbindlichkeiten	€
1.1	Verkehrswert der unbebauten Grundstücke		4.1	Grundsschulden	
1.2	Verkehrswert der bebauten Grundstücke		4.2	Hypotheken	
1.3	Zeitwert des Fahrzeugparks				
1.4	Betriebs- und Geschäftsausstattung				
2.0	Umlaufvermögen	€	5.0	sonstige Verbindlichkeiten	€
2.1	Vorräte (Treibstoff, Reifen, Ersatzteile)		5.1	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Lieferanten)	
2.2	Forderungen aus Leistungen		5.2	Darlehen, Kredite	
2.3	sonstige Forderungen		5.3	Steuerschulden	
2.4	Wertpapiere		5.4	Versicherungsbeitragsschulden	
2.5	Bank-Guthaben (Geschäftskonto)				
2.6	Postscheck-Guthaben				
2.7	Kassenbestand				
3.0	Summe Aktiva	€	6.0	Summe Passiva	€

2.	Die Finanzierung der Fahrzeuge erfolgt durch: <input type="checkbox"/> Eigenmittel <input type="checkbox"/> Darlehen <input type="checkbox"/> Kredit <input type="checkbox"/> Leasinggeschäft																								
bitte Unterlagen beifügen, wie z.B. Darlehens-, Kreditzusage, Leasingbedingungen																									
3.	Angaben über die eingesetzten Fahrzeuge: <table border="1" data-bbox="245 371 1458 707"><thead><tr><th data-bbox="245 371 512 421">Hersteller</th><th data-bbox="512 371 847 421">Fahrzeugtyp</th><th data-bbox="847 371 1059 421">Baujahr</th><th data-bbox="1059 371 1458 421">Zeitwert</th></tr></thead><tbody><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr></tbody></table>	Hersteller	Fahrzeugtyp	Baujahr	Zeitwert																				
Hersteller	Fahrzeugtyp	Baujahr	Zeitwert																						
4.	Wurde in den letzten 2 Jahren eine eidesstattliche Versicherung geleistet, oder gegen Sie Haftbefehl zur Erzwingung der eidesstattlichen Versicherung erlassen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wann und wo																								
<table border="1"><tr><td data-bbox="847 831 1059 891">Datum</td><td data-bbox="1059 831 1458 891">wo</td></tr></table>		Datum	wo																						
Datum	wo																								
5.	Sind Vollstreckungsmaßnahmen in den letzten 2 Jahren eingeleitet worden? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja																								
6.	Angaben über ihre wirtschaftlichen Verhältnisse, die nicht unter lfd. Nr. 1 – 5 erfasst sind, bitte ggf. gesondert darstellen.																								
	<table border="1"><tr><td data-bbox="217 1610 724 1805">Ort, Datum</td><td data-bbox="724 1610 1481 1805">Unterschrift und Stempel des Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten</td></tr></table>	Ort, Datum	Unterschrift und Stempel des Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten																						
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel des Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten																								
	<table border="1"><tr><td data-bbox="217 1805 724 1984">Ort, Datum</td><td data-bbox="724 1805 1481 1984">Unterschrift und Firmenstempel des Antragstellers</td></tr></table>	Ort, Datum	Unterschrift und Firmenstempel des Antragstellers																						
Ort, Datum	Unterschrift und Firmenstempel des Antragstellers																								